

Reglement Mini-Cup 2010

- Sportsline Chassis 08
- Resorohre, eine Airbox und einen Schaumstofframmer nach DMC- Reglement.
- Karosserie Mini (FG-Nr.: 05180)
- Es sind nur 2-WD-Fahrzeuge zugelassen
- Carbonleiste oder Aluleiste max. 2 mm dick (kein Winkel) an Karosse oder Chassi montiert zulässig (nur einmal, nicht beides zusammen).
- Ausschnitte nur an den Seitenscheiben vorne und Heckscheibe erlaubt.
- Scheinwerfer und Rückleuchten müssen durch Dekor oder Lackierung eindeutig als solche erkennbar sein.
- Es ist nur der original zur Karosse gehörende Heckspoiler erlaubt – Carbonspoiler und andere zusätzli-che Anbauten (außer Spiegel etc.) sind nicht erlaubt.
- Motor: Zenoah RC 230 23ccm Standardmotoren erlaubt.
- Veränderungen jeder Art an Motoren als auch Modifikationen des Vergasers, höherer Isolator usw. sind nicht erlaubt; Chokeklappe darf entfernt werden.
- Es darf ausschließlich die beim Sportsline mitgelieferte 2-Backen-Standardkupplung verwendet werden (FG-Nr.: 7316).
- Ein Erleichtern der Backen ist nicht erlaubt.
- Erlaubt ist die blaue Tuningfeder (FG-Nr.: 07317-11) sowie die Tuningkupplungsglocke (FG-Nr.: 07472).
- Alle im freien Handel für jedermann erhältlichen Standardairboxen aus Kunststoff (FG-Fomelairbox; Mielkeairbox etc.) mit aktueller DMC-Nr. sind erlaubt; Kunststoff- oder Aluadapter sind erlaubt; Carbonairboxen sind grundsätzlich nicht erlaubt.
- Resorohr (FG-Nr.: 5116/1) mit aktueller DMC-Nr. sowie der FG-Stahlkrümmer (FG-Nr.: 07401) erlaubt.
- An der Vorderachse darf eine mechanische Scheibenbremse (FG-Nr.: 8450/1 od. 8450/5) verbaut werden. Hier sind nur Originalbeläge und Originalstahlscheiben erlaubt; Bowdenzüge sind alle freigegeben. Alle im freien Handel erhältlichen Aluhebel dürfen verbaut werden. Hinten ist nur eine mechanische Scheibenbremse auf der Antriebswelle erlaubt – entweder Original von Sportsline oder Tuningbremse (FG-Nr.: 8449).
- Das Verbauen von Aluachsschenkeln auf der Vorderachse ist erlaubt.
- Das Verbauen eines Alugetriebemitnehmers ist erlaubt. Es dürfen nur die Übersetzungen 40, 23 oder 24 gefahren werden. Bei der 40er- Übersetzung ist nur das Kunststoffzahnrad zulässig. Bei der 23er- oder 24er-Übersetzung darf auch ein Alu- oder Stahlzahnrad verwendet werden. Zwischenwelle: Zahn-rad 16 Zähne; Diff.-Zahnrad 48 Zähne.
- Es dürfen nur GRP-Reifen verwendet werden.
- Es sind nur Stoßdämpfer Original von Sportsline verwendet werden. Das Öl und die Federn sind frei verwendbar.
- Als Tank ist nur derjenige von FG erlaubt.
- Nicht einstellbare Drehstab-Stabilisatoren 4 mm oder 5 mm an Vorder- und Hinterachse sind erlaubt.
- Aludifferenzial (FG-Nr.: 8484 oder 8485/01 – nur ohne Sperrfunktion -) ist erlaubt.
- Die Stoßdämpferbefestigungen an der Vorderachse dürfen durch Stahlschrauben ersetzt werden.

Grundsätzlich gilt in dieser Serie, dass alles, was nicht ausdrücklich erlaubt ist und vom Serienchassi abweicht, verboten ist.